

# Inhalt

## TEIL A : DAS OBERE BELVEDERE ALS BILD

1	Einleitung . . . . .	15
2	Die Sicht der Forschung . . . . .	17
2.1	Die Forschungsgeschichte . . . . .	17
2.2	Kritik an der Forschung . . . . .	26
	Anmerkungen Teil A . . . . .	27

## TEIL B : DAS OBERE BELVEDERE ALS BAU

1	Analyse der Fassadenaufrisse . . . . .	33
1.1	Die Gartenfront . . . . .	33
1.2	Die Hoffront . . . . .	36
2	Das Verhältnis der Fassade zum Bauvolumen . . . . .	38
3	Die Zusammenfassung der Pavillons zu einzelnen Gruppen im Rahmen der Fassadengestaltung . . . . .	47
3.1	Die Gartenfront . . . . .	47
3.1.1	Die Mittelgruppe als Kerntrias . . . . .	47

3.1.2	Die Eckpavillons als Widerlager . . . . .	53
3.1.3	Die Zwischentrakte als brückenartige Verbindungen . . . . .	55
3.2	Die Hoffront . . . . .	56
4	Die tiefenräumliche Verschmelzung des Schlosses mit dem Freiraum . . . . .	59
4.1	Das Eindringen des Umraums in das Schloss . . . . .	59
4.2	Das Ausgreifen des Schlosses in den Umraum . . . . .	63
4.3	Das Treppenhaus als Fokus der wechselseitigen Durchdringung . . . . .	63
4.4	Die Synthese von Architektur und Umraum . . . . .	64
4.4.1	Hildebrandts Konzept . . . . .	64
4.4.2	Die Synthese von Schloss und Umraum bei Salomon Kleiner . . . . .	65
4.4.3	Die Synthese von Schloss und Umraum als die spezifische Eigenschaft eines herrschaftlichen Landhauses . . . . .	67
4.5	Die Orangerie des Belvedere: ein weiteres Beispiel für die Synthese von ephemerer Architektur und Landschaft . . . . .	71
5	Formale Vorbilder, Vergleichsbeispiele, Nachahmungen . . . . .	73
5.1	Formale Vorbilder . . . . .	73
5.2	Das klassische Vergleichsbeispiel: der Würzburger Kaisersaalpavillon . . . . .	77

5.2.1 Beschreibung des Kaisersaalpavillons . . . . .	77	1.2.2 Das Obere Belvedere zwischen Bild und Bau . . . . .	112
5.2.2 Die Genese des Kaisersaalpavillons . . . . .	79	2 Das Belvedere als Bild adligen Selbstverständnisses . . . . .	114
5.2.2.1 Problemstellung . . . . .	79	2.1 Eugens ikonographische (Selbst-)Stilisierung in den Bildprogrammen seiner Schlösser . . . . .	114
5.2.2.2 Die Planungen von 1730/33 . . . . .	83	2.1.1 Allgemeine Überlegungen . . . . .	114
5.2.2.3 Die ausgeführte Fassung (ca. 1736–39) . . . . .	86	2.1.2 Der Hauptsaal des Oberen Belvedere: Eugen und der Ruhm des Hauses Savoyen . . . . .	114
5.2.3 Die Würzburger Residenz und das Obere Belvedere im Vergleich . . . . .	92	2.1.3 Der Marmorsaal im Unteren Belvedere: Eugens Verdienste um Kaiser und Künste . . . . .	119
5.3 Die Rezeption des Belvedere . . . . .	96	2.1.4 Das Bildprogramm des Stadtpalais: Eugen als Tugendheld . . . . .	120
Anmerkungen Teil B . . . . .	97	2.1.5 Permosers ›Apotheose‹ des Prinzen Eugen: Eugen als ein ›roi des honnêtes gens‹ . . . . .	124
TEIL C : VOM BAU ZUM BILD : DAS OBERE BELVEDERE IN SEINER OPTISCHEN ERSCHEINUNG UND ALS IMAGINATION FÜRSTLICHEN SELBSTVERSTÄNDNISSES		2.1.5.1 Das Standbild als Abbréviatur des Bildprogramms im Stadtpalais . . . . .	124
I Die Aufhebung der Räumlichkeit in der Fernsicht . . . . .	105	2.1.5.2 Das Standbild als ein Monument von Eugens Bescheidenheit . . . . .	125
1.1 Der Prozess einer reziproken Enträumlichung und Entbildlichung von Architektur und Landschaft . . . . .	105	2.1.5.3 Das Standbild als Ausdruck eines quasi-imperialen Selbstverständnisses . . . . .	135
1.2 Das Verhältnis von Bild und Bau . . . . .	108	2.1.6 Das Treppenhaus im Oberen Belvedere: Eugen und sein Vorbild Alexander der Große . . . . .	140
1.2.1 Das Verhältnis von Bild und Bau in der Bildwissenschaft . . . . .	108	2.1.6.1 Eugen und Alexander . . . . .	140

2.1.6.2 Der Alexander-Mythos als Teil eines politischen Diskurses . . . . .	142	eines fürstlichen Palastes und eines Feldherrnlagers . . . . .	165
2.1.6.3 Eugens Antwort auf die Alexander-Ikonographie Ludwigs XIV. . . . .	146	2.2.3.2 Die Schwächung des Charakters als Meritum-Architektur . . . . .	166
2.1.7 Der Titelpuffer in Kleiners Stichwerk: Eugen als ein <i>princeps imperatorius</i> . . . . .	152	Exkurs: Die traditionelle Meritum-Architektur in Europa . . . . .	166
2.2 Eugens Selbststilisierung in der Architektur des Oberen Belvedere . . . . .	157	2.2.4 Die Betrachtung des Oberen Belvedere aus der Nähe. Die Bedeutung der Fassaden . . . . .	173
2.2.1 Allgemeines . . . . .	157	2.2.5 Die Betrachtung des Oberen Belvedere von innen: Die erneute Verstärkung von Herrschafts- und Meritum-Architektur und ihre gleichzeitige Relativierung . . . . .	175
2.2.2 Die Betrachtung des Oberen Belvedere aus der Entfernung: Die Bedeutung der Lage und der räumlichen Bezüge zur Umgebung . . . . .	157	2.3 Das Zusammenspiel von Architektur und Ikonographie . . . . .	176
2.2.2.1 Das Obere Belvedere als Villa suburbana . . . . .	157	2.4 Eugens Selbststilisierung im Kontext der Wiener Adelsgesellschaft und der europäischen Höfe . . . . .	181
2.2.2.2 Das Obere Belvedere als Musensitz und Meritum-Architektur . . . . .	158	2.4.1 Vorbemerkung . . . . .	181
2.2.2.3 Das Obere Belvedere als Herrscherpalast und Militärlager . . . . .	158	2.4.2 Eugens System der nachhaltigen und regenerativen Selbstlegitimation . . . . .	182
2.2.2.4 Das Obere Belvedere als Zentrum eines Adelshofes . . . . .	160	2.4.3 Eugens ‚imperatorische‘ Repräsentation im Kontext der europäischen Herrschaftsdiskurse . . . . .	185
2.2.2.5 Das Obere Belvedere als Sitz eines heiligmäßigen Schutzpatrons . . . . .	161	2.4.3.1 Eugen und der Wiener Adel . . . . .	185
2.2.3 Die Betrachtung des Oberen Belvedere aus der mittleren Distanz: die Bedeutung der äußeren Gestalt . . . . .	165	2.4.3.2 Eugen und das Kaiserhaus . . . . .	186
2.2.3.1 Die Verstärkung des Charakters als		2.4.3.3 Eugen und der Reichsadel . . . . .	194

2.4.3.4 Eugens Polemik gegen Ludwig XIV. als Teil eines europäischen Diskurses	198
Anmerkungen Teil C	200
TEIL D : ZUSAMMENFASSUNG	213
Dialektische Architektur als Herrschaftsmodell	215
Bibliographie	225
Quellen	225
Sekundärliteratur	228
Ergänzende Angaben zu den Bildlegenden	245
Bildnachweis	247
Register	
Personen	249
Orte	253
Bildteil	257